**Peerberatung in der KoKoBe -**

**Ergebnisprotokoll vom 12.03.25 in der Südstadt**

**TN: Martin, Marco, Kerstin, Tanja, Claudia, Ilka, Andrea, Maike, Astrid, Julia**

**Protokoll: Claudia**

**TOP 1 Erfahrungsaustausch - Beratungen und Veranstaltungen**

* 16.11. Infotag – Wohnen
* 31.01. Infotag – Belve – KoKoBe Südstadt
* 01.02. Down-Syndrom- eV: Thema Arbeit mit Achim, Natascha und Tanja
* Beratungen -Kerstin und Martin
* Veranstaltung zum 20. Jubiläum der KoKoBe- kurze Reflexion
* Arbeitswege mit den Peers- kurze Reflexion
* Der AK Methodenkoffer zum Thema Arbeit wird sich mit dem Thema Arbeit weiter beschäftigen. Hier sollen die Ergebnisse der Vorstellung der Arbeitswege der Peers und die entsprechenden Steckbriefe mit einfließen. Es gibt noch keinen Termin. (TN: Anke, Tanja und Peers)
* Austausch zur Fragestellung: Was können wir tun, um die Anfrage nach Peer-Beratungen zu erhöhen?
	+ Claudia und Tanja fragen beim LVR nach, ob es die kurze Version des LVR-Peerfilms bereits gibt- und leiten diesen dann an alle weiter.

Im Peerteam werden wir ebenfalls nochmal besprechen, ob ein eigener Peerfilm aus Köln gewünscht ist oder nicht.

* + Peer-Beratungstermin direktiver anbieten
	+ Peer-Beratung immer mitdenken, nicht nur in der Anfangsphase, sondern auch prozessbegleitend (z.B. nach Einzug in neue Wohnform einen Peer-Termin zum Austausch über neue Erfahrungen anbieten)
* Vanessa scheidet aus- da es noch nicht offiziell ist, bitte noch nicht veröffentlichen.

**TOP 2 Infos**

Da unsere Peers alle beruflich ziemlich eingebunden sind, überlegen wir langfristig das Team zu erweitern. Bitte überlegt alle, ob ihr Personen kennt, die evt. passen könnten - insbesondere Menschen aus dem ASS, mit Migrationshintergrund und Personen, die in der WfbM arbeiten (und im besten Fall für die Peer-Arbeit freigestellt werden könnten).

Momentan haben wir eine Interessierte mit einer erworbenen neurologischen Erkrankung

Tanja und Claudia erarbeiten ein Anforderungsprofil für die Peerberatung- evt. angelehnt an den Lebenshilferat o.ä.

**TOP 3 Gemeinsame Fortbildung**

Des Weiteren stand die Idee im Raum bei der KokoBe Aachen eine Fortbildung zu buchen zum Thema:

* Weiterentwicklung der Zusammenarbeit zwischen KoKoBe-Mitarbeitenden und Peers (Beraterprofile, gelungene Tandemberatung und Entwicklung nächster Schritte zur konkreten Zusammenarbeit)
* Tanja hat mit der KoKoBe Aachen telefoniert, sie klären in ihrem Team ab, ob dies im 2. HJ 2025 möglich wäre. Inhaltlich könnten die oben genannten Themen mit den Methoden der persönlichen Zukunftsplanung erarbeitet werden. Kosten würden nicht anfallen, wenn es im Rahmen der Peerberatung stattfindet.
* Nach einem Austausch kann sich das Team sowohl eine weitere Bearbeitung des Thema´s Arbeit vorstellen (Idee: Erarbeitung eines Konzeptes für Veranstaltungen gemeinsam mit den Peers) als auch das Thema Tandemberatung. Die Fortbildung soll erst im ersten Quartal des nächsten Jahres stattfinden. Terminfindung beim nächsten Team.

**TOP 4 Planung 2025**

OT Ohmstraße – 14.3. mit Achim und Max

3.4.WfbM Rodenkirchen in der KoKoBe Südstadt-Achim Thema Wohnen

Workshops OSK 13.06 und 27.06 (Achim und Natascha, Tanja, Claudia)

Thema Arbeit, Berufspraxisklasse der OSK

Verein Vielfalt in Köln: 26.04- Wohnwege -Max, Achim, Marc? Claudia und Tanja

**Termine in 2025:**

**08.10.25 wird ersetzt durch:**

**29.10 oder 30.10.25 (nach Rückmeldung des Termins mit der**

**EUTB)**

**in der KoKoBe Südstadt-**

**von 09:15 bis 11.30 Uhr**